

Geprüfter Grabungstechniker oder Grabungsingenieur oder Archäologe (jeweils m/w/d) am Dienstort München in Vollzeit befristet schnellstmöglich bis Ende 2028

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege ist die zentrale Fachbehörde des Freistaats Bayern für Denkmalschutz und Denkmalpflege. Entscheidend sind für uns die Fragen „Was ist ein Denkmal?“ und „Wie gehen wir damit um?“ Seit der Gründung des Amtes im Jahr 1908 sind die Führung der Denkmalliste und die Beratung von Eigentümern, Planerinnen und Institutionen unsere Hauptaufgaben. Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Fragen zu Bau- und Bodendenkmälern. Zum BLfD gehört außerdem die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, die diese Museen bei ihren Tätigkeiten umfassend unterstützt.

Die Abteilung Bodendenkmalpflege ist vorrangig für den Erhalt der Bodendenkmäler in Bayern zuständig. Ihre allgemeine Aufgabenstellung wurde zuletzt im Konzept „Denkmalschutz und Denkmalpflege 2020“ aktualisiert. Sie berät vor allem Planer und Bauherren (m/w/d) zur Erhaltung und Dokumentation von Bodendenkmälern. Insgesamt betreut sie derzeit jährlich ca. 700 archäologische Ausgrabungen in Bayern. Die Gebietsreferate der Bodendenkmalpflege wirken am Vollzug aller Aufgaben nach dem Denkmalschutzgesetz in Bezug auf Bodendenkmäler mit und vermitteln die Ergebnisse in Wissenschaft und Öffentlichkeit. Das Referat B VI bearbeitet bayernweit den Arbeitsschwerpunkt Lineare Infrastrukturprojekte.

Ihre Aufgaben

- Kommunikation (Abstimmungen, Teilnahme an Baueinweisungen, Presse) zwischen allen an Ausgrabungen Beteiligten wie Bauträgern, Bau- und Grabungsunternehmen, BLfD
- Bayernweite fachliche Überwachung von Firmengrabungen und zugehöriger Grabungsdokumentationen
- Erfassung, Pflege und Auswertung von Grabungsdaten im Fachinformationssystem Denkmalpflege (FIS)
- Vorbereitung, Durchführung, Vermessung, Kontrolle und Nachbereitung archäologischer Ausgrabungen

Unser Angebot

- Bezahlung nach E 9 TV-L, bitte informieren Sie sich z.B. unter www.oeffentlicherdienst.info über die Vergütung
- Flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit mit Familie und Beruf
- Betriebliche Altersvorsorge
- Job-Ticket
- Eine abwechslungsreiche, kommunikative Tätigkeit in einer mittelgroßen und kultur- und geschichtsaffinen Behörde mit vielfältigen Aufgaben und Menschen

Ihr Profil

Vorausgesetzt werden

- Abgeschlossene Ausbildung als Grabungstechniker (sog. Frankfurter Modell) oder B.A. oder M.A. des Studiengangs Grabungstechnik an der HTW Berlin oder

Magister/Master der Fachrichtung Ur- bzw. Vor- und Frühgeschichte oder Provinzialrömische Archäologie oder Archäologie des Mittelalters

- Umfangreiche Erfahrungen als technischer Grabungsleiter von Flächengrabungen unterschiedlicher Zeitstellungen (Vermessung, Dokumentation, Grabungsbericht). Referenzen sind erforderlich
- Sehr gute Kenntnisse in CAD- und GIS-Programmen und in MS-Office
- Kenntnisse und umfangreiche Erfahrungen in der Anwendung von CAD- und GIS-gestützter Vermessungssystemen
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen, u.a. als Selbstfahrer (m/w/d) von Dienstfahrzeugen oder mit dem privaten Fahrzeug (Führerschein Klasse B erforderlich)
- Souveränes Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen und Denkmälern
- Kommunikationstalent mit Engagement und Leistungsbereitschaft
- Flexibilität, Organisationstalent, Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit

Von Vorteil sind

- Erfahrungen in der Anwendung von bildgestützten Vermessungssystemen (SFM) und Koordinatentransformationen
- Kenntnis der Archäologie Süddeutschlands
- Kenntnisse Geoarchäologie
- Erfahrungen von Grabungen bei linearen Projekten
- Kenntnisse des Bayerischen Denkmalrechts und der Bayerischen Verwaltung

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die Dienststelle aufgrund Ihrer Denkmaleigenschaft nur bedingt barrierefrei ist und dass die Einsatzorte auf Baustellen und Ausgrabungen nicht barrierefrei sind.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere möglichst vollständigen Arbeits- und akademischen Abschlusszeugnissen sowie im Anschreiben einer Darstellung der als zwingend vorausgesetzten Punkte, bis spätestens **17.07.2022** (Eingangsdatum) mit dem Betreff „Grabungstechniker/-in (m/w/d) B VI, Name.Vorname“ per E-Mail an: Bewerbung@blfd.bayern.de.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am **28.07.2022** in Präsenz statt. Sie erhalten eine gesonderte Einladung, wenn Sie zur engeren Auswahl zählen.